

Wilhelm Brück



Das ist mein Onkel Wilhelm am 25. Juni 1944.

Onkel Wilhelm hatte in Wien an der Universität einige Semester Medizin studiert, man erzählte, zwei oder drei Jahre.

Warum er nicht sein Studium beendete, weiß ich nicht. Er trat zum Christentum über und heiratete Olga, eine Nichtjüdin.

Wann das war, weiß ich nicht. Sie hatten keine Kinder. Onkel Wilhelm arbeitete in Wien als Vertreter, aber für welche Firma, weiß ich nicht.

Onkel Wilhelm war während des Holocaust mit seiner Schwester Sabina Halpern zusammen in einem Lager in der Nähe von Novi Sad [Jugoslawien].

Meine Eltern, Josef und Gizela Kocsiss, schickten Pakete und mein Vater wollte sie herausholen, aber er kam zu spät. Tante Bina wurde ermordet und Onkel Wilhelm konnte fliehen.

Er schwamm in der Donau und versteckte sich dann in einer Kirche.

Das muss schon 1944 gewesen sein, denn er wurde von den Amerikanern gerettet.